

Bedienungsanleitung für den Vibrations-Betriebsstundenzähler

Der Betriebsstundenzähler kann Vibrationen einer Maschine aufzeichnen und diese zeitlich messen und darstellen.

Dabei findet die Auswertung von 0,001 bis 999999,0 Stunden statt, z. B. 1,35 Std. = 1,0 Std. u. 21,0 Min. (1,0 Std. + 3,0 x 6,0 Min. + 0,5 x 6,0 Min.).

Die Bereichsauswahl erfolgt automatisch. Der Zähler ist so konzipiert, daß er auch unter extremen Bedingungen die Zeit zuverlässig erfassen kann. Das Gerät ist absolut wasserdicht und kann somit auch an Maschinen, die sich im Freien befinden, angebracht werden.



Ein Magnet verhindert, daß Manipulationen am Zähler vorgenommen werden können. versucht jemand diesen Zähler abzubauen, wird eine Reset am Zähler ausgelöst, und es erscheint auf dem Display 0,00 Stunden.

Der Zähler beginnt circa 30,0 sec. nachdem Vibrationen ausgelöst wurden mit dem Zählen und läuft circa 40,0 sec. nach Abschluß der Vibrationen weiter.

Sind die Vibrationen von der Maschine nicht ausreichend, empfiehlt es sich den Zähler auf ein Blech zu montieren (ca. 2,0 mm stark) und dieses an der Maschine zu befestigen.



Bei der ersten Inbetriebnahme kontrollieren sie bitte, ob die Vibrationen der Maschine, dessen Betriebszeiten ermittelt werden sollen, für einen einwandfreien Zählprozeß ausreichend sind. Betreiben sie die Zugmaschine während des Testes, im Leerlauf und vergleichen sie dann, ob die tatsächlichen Stunden mit den angezeigten Stunden übereinstimmen.

Bitte überprüfen sie regelmäßig die Funktion des Zählers.